

# Sicherheitsdatenblatt

# GranoPur - Härter H1

Gemäss Verordnung (EG) NR. 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) 2015/830) Ausgabedatum: 01.06.2023

| 1. Bezeichnung de                          | s Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens  |
|--|--|
| 1.1. Produktidentifikat                    | or   |
| Produktnummer                              | 552502, 55201, 552000  |
| Synonyme                                   | Keine  |
| 1.2. Relevante identifiz denen abgeraten v | cierte Verwendung des Stoffs oder Gemischs und Verwendung, von wird  |
| Verwendung des<br>Stoffes/des Gemischs     | Dichtstoff<br>Härter<br>Verwenderkategorie: berufliche Verwenderinnen.                                       |
| Ungeeignete<br>Verwendungen                | Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.   |
| 1.3. Einzelheiten zum L                    | ieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt   |
| Bezeichnung des<br>Unternehmens            | Granol AG Zeughausstrasse 5 CH-6210 Sursee T+41 41 926 96 96 F+41 41 926 96 86 info@granol.ch, www.granol.ch |
| 1.4. Notrufnummer                          |  |
| Kontakt                                    | Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum (24h) CH-8028 Zürich T+41 44 251 51 51 / Kurzwahl 145    |



## 2. Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Akute Toxizität, inhal., Dämpfe, Kat. 4, H332 Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kat. 2, H315

Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kat. 2, H319

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition, inhalativ), Kat. 3,

H335

Sensibilisierung der Haut, Kat. 1, H317

Das Produkt ist gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.

#### Weitere Angaben

Den vollen Wortlaut der hier genannten Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Gefahrenpiktogramme



| Signalwort                  | Achtung  |
|-----------------------------|--|
| Gefahrenhinweise            | H315: Verursacht Hautreizungen.  |
|                             | H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.   |
|                             | H319: Verursacht schwere Augenreizung.   |
|                             | H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.   |
|                             | H335: Kann die Atemwege reizen.  |
| Sicherheitshinweise         | P101: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.       |
|                             | P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  |
|                             | P302a: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: sofort mit viel Wasser abwaschen.                             |
|                             | P304a: BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen. In ernsten Fällen einen Arzt rufen.            |
|                             | P305a: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Sofort mit viel Wasser, auch unter den Augenlidern, ausspülen. |
|                             | P501: Inhalt/Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.                        |
| Ergänzende<br>Informationen | EUH204: Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.                             |
| Produktidentifikator        | HDI Polyisocyanat, CAS-Nr. 160994-68-3, EG-Nr. 679-501-7   |



#### 2.3. Sonstige Gefahren

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

## 3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2. Gemische

Formuliertes Produkt

Inhaltsstoffe HDI Polyisocyanat, >95%

**CLP Einstufung** Acute Tox. 4 H332, Skin Sens. 1 H317, STOT SE 3

H335, EUH204

#### 4. Erste-Hilfe-Massnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen

| Einatmen     | Nach Einatmen der Brandgase, Zersetzungsprodukte oder Staub im Unglücksfall an die frische Luft gehen. In ernsten Fällen einen Arzt rufen.                                  |
|--------------|---|
| Hautkontakt  | Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.   |
| Augenkontakt | Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Unverletztes Auge schützen. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen. |
| Verschlucken | Arzt aufsuchen. Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Erbrechen möglichst verhindern.   |

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkung

**Symptome/Wirkungen** Keine bekannt.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Anweisung Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

## 5. Massnahmen zur Brandbekämpfung



| 5.1. Löschmittel                               |  |
|--|--|
| Geeignete Löschmittel                          | Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden.   |
| Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel | Wasservollstrahl   |
| 5.2. Besondere vom Stoff                       | oder Gemisch ausgehende Gefahren   |
| Beschreibung                                   | Im Brandfall kann der Rauch neben dem Ausgangsprodukt möglicherweise giftige und/oder reizende Verbindungen enthalten. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. |

| 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung                      |   |
|--|---|
| Besondere Schutz-<br>ausrüstung bei der<br>Brandbekämpfung | Übliche Massnahmen bei Bränden mit Chemikalien. Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Vollständiger Chemieschutzanzug. |
| Besondere Löschhinweise                                    | Löschmassnahmen auf die Umgebung abstimmen. Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen.                                     |

## 6. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstung und in Notfällen anzuwendende Verfahren

| Hinweis für das Personal<br>ausserhalb des<br>Notdienstes | Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Aerosol / Nebel nicht einatmen. |
|---|---|
| Hinweis für das   | Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Bei Entwicklung von Dämpfen Atemschutz  |
| Notdienstpersonal   | mit Filtertyp AB2 [EN141] verwenden.  |

### 6.2. Umweltschutzmassnahmen

**Beschreibung** Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.



#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

#### **Beschreibung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl). Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Beschreibung

Siehe Kapitel 8 und 13.

#### 7. Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung

#### Beschreibung

Persönliche Schutzausrüstung tragen. Aerosolbildung vermeiden. Verschlucken, Haut- und Augenkontakt sowie Einatmen jeglicher entstehender Dämpfe ist zu vermeiden.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### **Beschreibung**

An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist. Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern. Im geschlossenen Gebinde und trocken gelagert, ist das Produkt bis zu 24 Monate über das Produktionsdatum hinaus haltbar. Lagerklasse (CH) 12.

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

#### **Beschreibung**

Nur gemäss unseren Empfehlungen verwenden.

# 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

**Expositionsgrenzwert(e)** 

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden

#### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten. Allgemein übliche Arbeitshygienemassnahmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.



| 8.3. Persönliche Schutzau                                 | srüstung   |
|---|--|
| Atemschutz  | Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Filterausrüstung mit AB 2 [EN 141]-Filter. |
| Handschutz  | Schutzhandschuhe gemäss EN 374. Handschuhe aus PVC oder einem anderen Kunststoff. Durchbruchzeit: > 8 h.   |
| Augenschutz   | Berührung mit den Augen vermeiden. Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166. Augenspülflasche mit reinem Wasser.                                     |
| Haut- und Körperschutz                                    | Langärmelige Arbeitskleidung.  |
| Thermische Gefahren                                       | Produkt nicht erhitzen.  |
| Begrenzung und Überwa-<br>chung der Umweltexposi-<br>tion | Einsatz von geschlossenen Abfüllanlagen. Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in Oberflächengewässer oder in die Kanalisation gelangt.             |

## 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| Aussehen                      | Flüssig. Viskos.  |
|-------------------------------|-------------------|
| Farbe                         | Klar.             |
| Geruch                        | Charakteristisch. |
| Nicht bestimmt.               | Nicht bestimmt.   |
| pH-Wert                       | nicht anwendbar   |
| Schmelzpunkt / Schmelzbereich | Nicht bestimmt.   |
| Siedepunkt /<br>Siedebereich  | Nicht bestimmt.   |



| Flammpunkt                                     | > 60°C                       |
|--|------------------------------|
| Verdampfungs-<br>geschwindigkeit               | Nicht bestimmt.              |
| Entzündlichkeit                                | Nicht bestimmt.              |
| Explosionsgrenze                               | Nicht bestimmt.              |
| Dampfdruck                                     | Nicht bestimmt.              |
| Dampfdichte                                    | Nicht bestimmt.              |
| Relative Dichte                                | 1.1                          |
| Wasserlöslichkeit                              | nicht mischbar               |
| Verteilungskoeffizient<br>(n-Oktanol / Wasser) | Nicht bestimmt.              |
| Selbstentzündungs-<br>temperatur               | Nicht bestimmt.              |
| Zersetzungstemperatur                          | Nicht bestimmt.              |
| Viskosität                                     | Nicht bestimmt.              |
| Explosive Eigenschaften:                       | keine                        |
| Oxidierende Eigenschaften:                     | keine                        |
| 9.2. Sonstige Angaben                          |                              |
| Allgemeine Eigenschaften des Produktes         | Keine Information verfügbar. |

## 10. Stabilität und Reaktivität

**10.1. Reaktivität** Siehe Abschnitt 10.3



| 10.2. Chemische Stabilität                     | Stabil unter normalen Bedingungen. Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Lagerung und Anwendung. |
|--|---|
| 10.3. Möglichkeit gefährli-<br>cher Reaktionen | Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.  |
| 10.4. Zu vermeidende<br>Bedingungen            | Erhitzen an der Luft. Nicht einfrieren.   |
| 10.5. Unverträgliche Materialien               | Starke Oxidationsmittel.  |
| 10.6. Gefährliche<br>Zersetzungsprodukte       | Keine bei bestimmungsgemässem Umgang.   |

| 1 | 1.  | Toxikologische Angaben  |
|---|-----|-------------------------|
| ш | - • | TOXINGTOGISCHE Aligaben |

| , | • | •  | A 1       | . •1      |           | 147° I      |
|---|---|----|-----------|-----------|-----------|-------------|
| ш |   | ч. | . Anaaben | ZU TOXIKO | ioaischer | . Wirkunaen |

| Akute Toxizität                         | Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.  |
|---|---|
| Ätz- / Reizwirkung auf<br>die Haut      | Verursacht Hautreizungen.   |
| Schwere Augenschädigung / Augenreizung  | Verursacht schwere Augenreizung.  |
| Sensibilisierung der<br>Atemwege / Haut | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Gesundheitsschädlich bei Einatmen. Kann die Atemwege reizen. |
| Karzinogenität                          | Enthält keinen als krebserzeugend eingestuften Bestandteil.   |
| Keimzell-Mutagenität                    | Enthält keinen als erbgutverändernd eingestuften Bestandteil.   |
| Reproduktionstoxität                    | Enthält keinen als reproduktionstoxisch eingestuften Bestandteil.   |
| Spezifische Zielorgan-<br>Toxizität     | Keine Daten verfügbar.  |



| (einmalige Exposition)   |  |  |  |  |  |  |
|--|--|--|--|--|--|--|
| Spezifische Zielorgan-<br>Toxizität<br>wiederholte Exposition) | Keine Daten verfügbar.   |  |  |  |  |  |
| Aspirationsgefahr  | Keine Einstufung in Bezug auf Aspirationstoxizität.  |  |  |  |  |  |
| Erfahrung am Menschen  | Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.   |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
| 12. Umweltbezogene   | Angaben  |  |  |  |  |  |
| 12.1. Toxizität  | Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.   |  |  |  |  |  |
| 12.2. Persistenz und Ab-<br>baubarkeit                         | Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.   |  |  |  |  |  |
| 12.3. Bioakkumula-<br>tionspotenzial                           | Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.   |  |  |  |  |  |
| 12.4. Mobilität im Boden                                       | Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.   |  |  |  |  |  |
| 12.5. Ergebnisse der PBT-<br>und vPvB-Beurteilung              | Diese Zubereitung enthält keinen Stoff, der als persistent, bioakkumulierend oder toxisch (PBT) betrachtet wird. |  |  |  |  |  |
| 12.6. Andere schädliche<br>Wirkungen                           | Wassergefährdungsklasse (CH): B WGK-D: 1 - schwach wassergefährdend.   |  |  |  |  |  |

## 13. Hinweise zur Entsorgung



#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### **Ungebrauchtes Produkt**

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Produktreste nicht dem Hausmüll beigeben, sondern in Orginalverpackungen bei den entsorgungspflichtigen Körperschaften anliefern. Gemäss europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen. Die folgenden Abfallschlüsselnummern sind nur als Empfehlung gedacht: Abfall-Code 08 05 01. Produktereste gelten als Sonderabfall

#### Ungereinigte Verpackungen

Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen. Abfall-Code 15 01 02.

#### 14. Angaben zum Transport

ADR / RID Nicht unterstellt.

IMDG Nicht unterstellt.

IATA Nicht unterstellt.

Weitere Angaben Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

#### 15. Rechtsvorschriften

#### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Rechtsvorschriften

Beschäftigungsbeschränkungen nach Verordnung 5 zum Arbeitsgesetz (SR 822.115 - Jugendarbeitsschutzverordnung, ArGV 5) und

Verordnung des WBF (SR 822.115.2) beachten.

Mengenschwelle (StFV-CH): kg.

VOC(CH) = 0%

Keine

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung Nicht erforderlich.

## 16. Sonstige Angaben

Schlüssel oder Legende für im SicherheitsdatenCLP: Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS)

MAK: Maximale Arbeitsplatzkonzentration.



| VOC: Gehalt flüchtiger organischer Verbindungen (VOC)   |  |  |
|---|--|--|
| Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.  |  |  |
| Berechnungsmethode  |  |  |
| EUH204: Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. H315: Verursacht Hautreizungen. H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H319: Verursacht schwere Augenreizung. H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen. H335: Kann die Atemwege reizen.   |  |  |
| Angemessene Informationen, Anweisungen und Übungen für die Verwender sorgen.  |  |  |
| Siehe Produktebeschreibung/Etikette.  |  |  |
| Ausser Reichweite von Kindern aufbewahren.  |  |  |
| Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden. |  |  |
|   |  |  |